



# Freie Wähler Speyer

ehemals Bürgergemeinschaft Speyer

Speyer, den 11. Mai 2026

## **Anfragen und Antrag zur Verkehrssituation am Sankt Vincentius Krankenhaus - Antrag zur Ermöglichung besserer Beratung in Ausschüssen**

*Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,  
sehr geehrte Damen und Herren!*

I. zur neuen Bushaltestelle:

Im vergangenen Monat wurde am Sankt Vincentius Krankenhaus die Bushaltestelle in der Holzstraße barrierefrei neu gebaut.

In der Bauausschusssitzung vom 26.2.2026 wurden unter dem Tagesordnungspunkt Informationen der Verwaltung in einer Präsentation erstmalig Unterlagen zur geplanten Umgestaltung den Ausschussmitgliedern gezeigt.

Die Präsentation wurde vorher NICHT mit der Einladung zur Sitzung des Bauausschusses verschickt oder im Ratsinformationssystem eingestellt. Eine Möglichkeit sich mit der Planung vorher auseinander zu setzen, gab es daher nicht.

In der Präsentation wurde der Beginn der Ausführungsarbeiten für Anfang März 2026 angekündigt, Kosten in etwa 96.000 Euro. Inzwischen wurden die dortigen Arbeiten ausgeführt, und zwar unmittelbar gegenüber der Treppe zum Haupteingang des Krankenhauses.

Dies schien auf den ersten Blick auch einer gewissen Logik nicht zu entbehren. Bei näherer Betrachtung erweist sich dieser Standort aber als mehrfach ungünstig:

1. An dieser Stelle weist die Straße mit die geringste Straßenbreite auf.
2. Genau gegenüber ist die Taxiauffahrt zum Krankenhaus, die bei einem gleichzeitigen Halt eines Busses schwierig zu befahren ist.

3. Der neue barrierefreie Straßenübergang liegt unmittelbar hinter dem haltenden Bus, wodurch die Erkennbarkeit von Personen, die diesen nutzen, bei den entgegenkommenden Fahrzeugen stark eingeschränkt ist.

4. Der dortige verbleibende Grünbereich zum Bus-Wartebereich mit nur ca. 90 cm ist extrem schmal, so dass dort sogar der Wurzelbereich von genau in diesem Bereich stehenden sehr großen und prächtigen Bäumen abgestochen werden musste, um den Wartebereich überhaupt zu befestigen. Noch dazu wurde zur Befestigung naturgemäß ein Betonfundament zur Aufnahme der Randsteine erstellt, für das der Wurzelbereich um mindestens weitere 25 cm abgetragen werden musste.

5. Und schließlich gibt es dort überhaupt keinen Platz mehr, für den in der Präsentation vorgesehenen Passagier-Unterstand. Dieser hätte dann den Wurzelbereich der Bäume weiter gravierend zerstört. Also wurde er gar nicht errichtet. Die möglichen Fahrgäste stehen dort also bei entsprechender Witterung im Regen.

6. Der bestehende Busunterstand steht nun ca. 25 m entfernt, mutterseelenallein.

Der alte Bushalteplatz war optimal gelegen, in einem breiteren Straßenbereich, außerhalb von Konfliktpunkten wie dem barrierefreien Straßenübergang, mit einer übersichtlicheren Situation bei einem Bushalt und vor allem einem wesentlich breiteren Grünstreifen ohne gefährdete große Bäume, die es dort nicht gibt.

Der Weg zum alten Busstand beträgt wenige Sekunden, und stellt keine ernstliche Entfernung zum Haupteingang dar.

Deshalb unser

A. ANTRAG zur künftigen Vermeidung unzureichender Beratung in Ausschüssen:

1. Die Stadtverwaltung wird verpflichtet künftig die Themen für den Tagesordnungspunkt Informationen der Verwaltung geordnet in der Einladung aufzuführen und geplante Präsentationen mit zu versenden.

2. Das Verbot von diesen Präsentationen ohne Genehmigung der Stadtverwaltung Kopien zu machen wird in den Vorlagen gestrichen.

Diese Vorgaben sollen es den Ausschussmitgliedern ermöglichen, sich inhaltlich mit den Vorgängen oder Vorhaben zu beschäftigen, sich etwa die Lage vor Ort anzusehen, die Pläne genau zu studieren oder Fachleute und betroffene Bürger zu befragen.

II. ANFRAGE ehemaliger Bereich Kiosk

Das Kiosk am Vincentius Krankenhaus wurde 2021 abgebrochen. Gleichzeitig wurde angekündigt, dort eine Sitzgruppe zu errichten. Diese ist aber bis heute nicht errichtet. Insofern sieht der gesamte dortige Bereich ungeordnet aus.

1. Warum wurde diese Sitzgruppe dort noch nicht errichtet?

2. Wann soll diese nun errichtet werden?
3. Wird im Bauausschuss hierzu rechtzeitig eine Skizze zur Beratung vorgelegt?

### III. ANFRAGE zur dortigen Fußgängerbrücke über den Speyerbach

Im Bereich der Bushaltestelle am Vincentius Krankenhauses gibt es die fußläufige Überquerung und Fahrradüberquerung über den Speyerbach. Diese Überquerung ist für den motorisierten Verkehr gesperrt, jedoch für obige Nutzungen freigegeben. Dies macht auch Sinn, da es sich um eine geschichtlich verankerte Überquerung handelt, die gerade auch im dortigen Bereich intensiv von den Besuchern des Krankenhauses genutzt wird, zumal sich in diesem Bereich zahlreiche Parkplätze befinden.

Seltsam ist jedoch, dass hier seit etwa 2021 Bauzäune rechts und links entlang der Brüstung aufgestellt sind.

1. Seit wann genau stehen diese Bauzäune?
2. Werden diese regelmäßig kontrolliert?
3. Wer hat diese Zäune erstellt? Gemäß Beschilderung sind diese Eigentum einer Verleihfirma für Baugerät. Sind die Zäune angemietet und werden sie von der Verleihfirma regelmäßig überwacht?
4. Falls diese Zäune angemietet sind, welche Gesamtkosten sind hierfür brutto bis zum heutigen Tag insgesamt gezahlt worden?
5. Kommen hier Kosten dieser Firma für die vorgeschriebene Kontrolle hinzu, wenn nein, wird die regelmäßige Wartung durch die Stadt ausgeführt und welcher monatliche Aufwand entsteht hierfür?
6. Teile der Betonfundamente für den Zaun sind gebrochen, bereits wohl früher beschädigte Betonfundamente liegen im dortigen Grünstreifen. Wann erfolgt hier die Erneuerung bzw. die Entfernung der beschädigten Teile?

Da der dort aufgestellte Bauzaun möglicherweise erhebliche Kosten in Vorhaltung und Kontrolle erzeugt, jedenfalls weder technisch noch optisch eine befriedigende Lösung darstellt, bitten wir um Beratung über das weitere Vorgehen:

### B. ANTRAG zur dortigen Brücke

Da die Zäune keine Dauerlösung sein können, wird die Stadtverwaltung beauftragt zu ermitteln, wie die Brüstung wieder in einen sachgerechten Zustand zu versetzt werden kann und die Kosten hierfür zu ermitteln.

Mit freundlichen Grüßen  
Claus Ableiter

Fraktionsvorsitzender